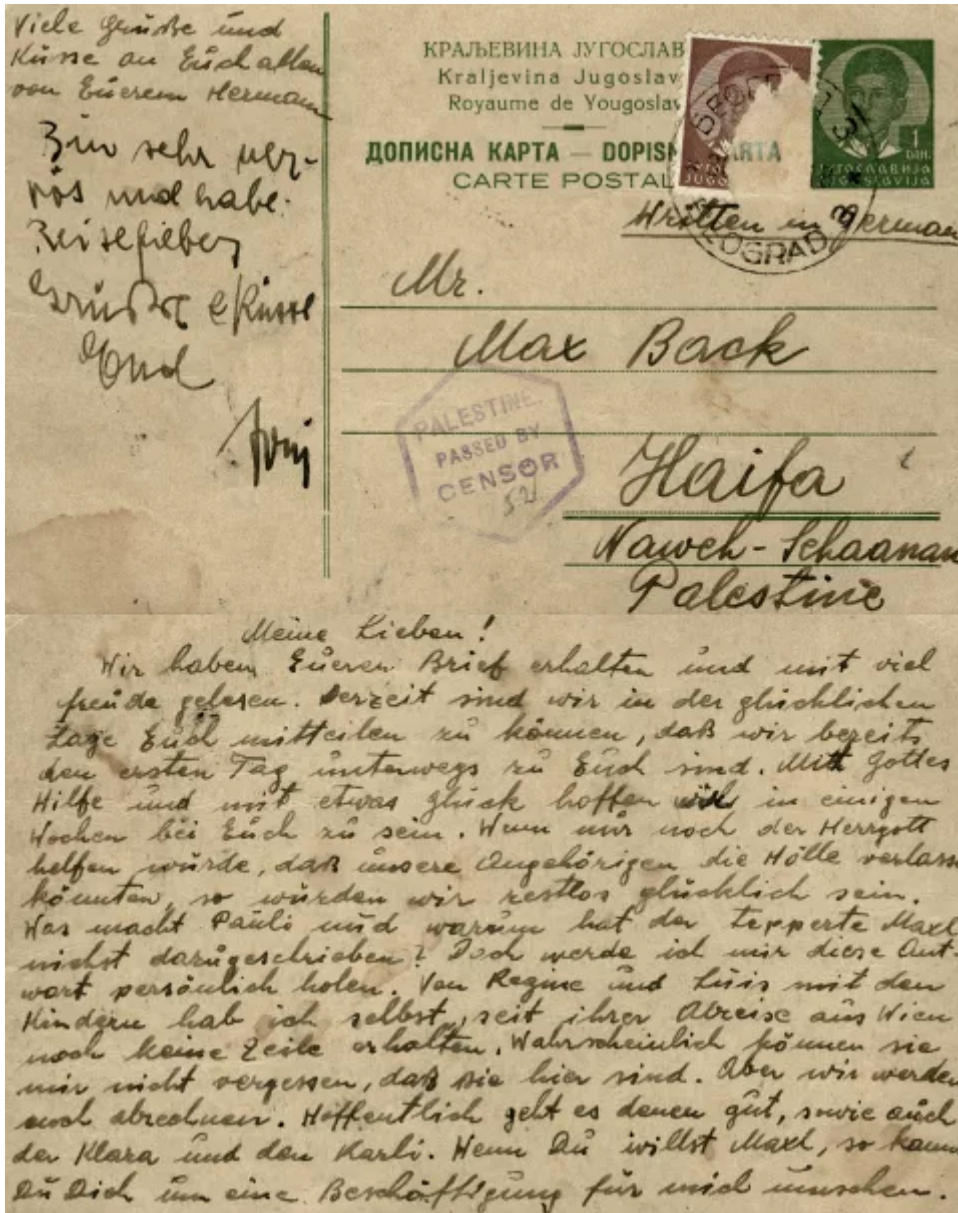


Postkarte, Geschrieben Auf Der Flucht, Von Meinem Onkel Hermann Feder Und Seiner Frau Toni



Mein Onkel Hermann hat als Goldschmied gearbeitet. Er hat in den dreißiger Jahren die Toni geheiratet.

Wir erhielten 1940 in Haifa vom Onkel Hermann und Toni noch eine Postkarte, auf der sie schrieben:

Meine Lieben!

Wir haben Euren Brief erhalten und mit viel Freude gelesen. Derzeit sind wir in der glücklichen Lage Euch mitteilen zu können, daß wir bereits den ersten Tag unterwegs zu Euch sind.

Mit Gottes Hilfe und etwas Glück hoffen wir in einigen Wochen bei Euch zu sein. Wenn uns noch der Herrgott helfen würde, daß unsere Angehörigen die Hölle verlassen könnten, so würden wir restlos glücklich sein.

Was macht Pauli und warum hat der tepperte Maxl nicht dazugeschrieben? Doch werde ich mir diese Antwort persönlich holen.

Wenn Du willst Maxl, so kannst Du Dich um eine Beschäftigung für mich umsehen.

Viele Grüße und Küsse an Euch alle
Von Euerem Hermann

Bin sehr nervös und habe Reisefieber

Grüße und Küsse
Eure Toni

Beide wurden auf der Flucht ermordet.